

DER COACH AUS DEM RECHENZENTRUM: BERLINER START-UP SETZT AUF OPEN TELEKOM CLOUD



Immer den richtigen Experten finden mit IT-Ressourcen aus der Public Cloud

Vor einigen Jahren fiel Jennifer Meister und Katja Manger aus Berlin auf, dass es keine effektive Methode gibt, in kurzer Zeit einen qualifizierten Coach zu finden. Das wollten sie ändern – und riefen Coachimo ins Leben. Das Portal bringt Coaches und Experten schnell und unkompliziert mit potenziellen Kunden zusammen. Kunden wiederum erhalten per Mausklick einen Überblick mit Qualifikationen, Bewertungen und Preisen zu Coaches in ihrer Nähe. Für die Umsetzung ihrer Idee setzten die Gründerinnen auf IT aus der Public Cloud. Doch ihr anfänglicher Cloud-Provider konnte die Ansprüche deutscher Kunden an Datensicherheit und Datenschutz nicht erfüllen. Die Lösung: Die Open Telekom Cloud.

AUF EINEN BLICK

- Berliner Start-up gründet Portal für die effiziente Suche nach Coaches und Experten: Coachimo.de
- Für die Entwicklung und den Betrieb des Web-Portals setzt das Unternehmen zu 100 Prozent auf die Cloud
- Ihr ursprünglicher Provider konnte jedoch die Ansprüche in Sachen Datensicherheit und Datenschutz für Deutschland nicht ganz erfüllen
- Deshalb wechselten die Gründerinnen von Amazon Web Services (AWS) in die Open Telekom Cloud

DIE REFERENZ IM DETAIL

DER KUNDE: COACHIMO.DE

Ob Führungskräftecoach, Life Coach oder IT-Fachmann – auf Coachimo.de finden Internetnutzer immer den passenden Coach. Die beiden Berliner Gründerinnen Jennifer Meister und Katja Manger haben das Start-up Ende 2014 gegründet. „Wir hatten festgestellt, dass es zahllose Experten und Coaches im Internet gibt. Sie alle in kurzer Zeit zu sichten und zu bewerten ist aber viel zu umständlich“, sagt Jennifer Meister. Die Online Marketing Managerin hatte vor einigen Jahren gemeinsam mit der IT-Projektmanagerin Katja Manger die Idee für Coachimo. „Wir wollten eine Plattform schaffen, die Experten schnell und übersichtlich auflistet und vermittelt“, sagt Manger. „Um ganz einfach Coaches zu finden, nach Themen sortiert, mit ausführlichen Infos inklusive Preisangabe und Bewertungen.“

DIE HERAUSFORDERUNG

Um die Idee in die Tat umzusetzen, suchten die Gründerinnen nach Partnern. Auf einem Start-up-Event in Berlin lernten die beiden den IT-Berater Stephen Sullivan kennen. Der gebürtige Brit war sofort begeistert – und gemeinsam machten sie sich an die Umsetzung.

Um die Entwicklungs- und Betriebskosten so kalkulierbar wie möglich zu halten, nutzten die Unternehmerinnen von Beginn an Cloud-Lösungen. Sullivan, fortan Chief Technology Officer (CTO) des Start-ups, wählte für einen ersten Proof-of-Concept (POC) die Plattform Heracu. Nachdem sich Coachimo grundsätzlich als funktionsfähig erwiesen hatte, portierte Sullivan die Webanwendung in die Public Cloud von Amazon Web Services (AWS). „Für den Echtbetrieb mit Kundendaten kam AWS jedoch schlussendlich nicht infrage“, sagt Sullivan. „Denn deutsche Kunden sind extrem sensibel, wenn es um Datensicherheit und Datenschutz geht.“ Deshalb suchte Coachimo nach einem Cloud-Provider, der das Online-Experten-Netzwerk nachhaltig und sicher hostet.

DIE LÖSUNG

Bereits nach kurzer Zeit entschied sich das Start-up für die Open Telekom Cloud. Das Public-Cloud-Angebot der Telekom bietet flexibel skalierbare IT-Ressourcen aus hochsicheren deutschen Rechenzentren. Zahlreiche Zertifikate von unabhängigen Prüfstellen bestätigen das hohe Sicherheits- und Datenschutzniveau. „Darüber hinaus hat die Marke Telekom an sich bereits eine sehr gute Reputation, die Vertrauen fördert“, sagt Meister. „Und Vertrauen ist besonders im Bereich Coaching eine der wichtigsten Eigenschaften. Eine andere Lösung als die Open Telekom Cloud kam daher für uns gar nicht in Frage.“

Neben dem Datenschutz war außerdem die Transparenz ein wichtiges Entscheidungskriterium. „Bei einem Public-Cloud-Angebot ist mir Transparenz enorm wichtig. Ich darf nicht das Gefühl haben, dass dort Dinge ablaufen, die ich nicht nachvollziehen kann“, sagt Sullivan. Die Open Telekom Cloud basiert auf dem offenen Standard OpenStack. Sullivan: „Der Quellcode ist damit jederzeit einsehbar.“ Ein weiterer Pluspunkt für Coachimo war der Support: „Wir hatten jederzeit einen Ansprechpartner, mit dem wir uns austauschen konnten. Zum Beispiel, wenn es um die Migration ging. Das kann man von amerikanischen Providern wie Microsoft oder Amazon so leider nicht erwarten“, sagt Sullivan.

DER KUNDENNUTZEN

Und so migrierte Coachimo das komplette Webportal von AWS zur Open Telekom Cloud. Heute nutzt das Berliner Start-up zwei Server sowie Storage aus Rechenzentren in Sachsen-Anhalt der Telekom. Sullivan: „Wir haben 100 Prozent unserer IT in der Open Telekom Cloud, bei uns läuft nichts lokal.“ Bereits wenige Tage nach dem Launch verzeichnete Coachimo 100 Nutzer. Mittlerweile ist die Zahl auf 1.600 registrierte User gestiegen, 800 davon sind aktive Experten und Coaches. „Wir sind innerhalb eines Jahres um 360 Prozent gewachsen, alles ohne Marketing-Budget“, sagt Meister.

Und das war nur der Anfang – denn Coachimo hat noch viel vor. Als nächstes wollen die Gründerinnen ein Bezahlungssystem einführen, mit dem Nutzer direkt über die Plattform die Gebühren der Coaches begleichen können. Außerdem soll die Bewertungsfunktion erweitert werden. „Damit bekommen unsere User einen noch besseren Einblick in die Skills unserer Coaches“, sagt Manger. Als nächstes folgt der sogenannte Automatic Matching Algorithm. Das Prinzip ist ähnlich dem einer Partnerbörse – nur eben für Coaches: Der Nutzer beantwortet einige Fragen zu seinen Bedürfnissen und Vorlieben und Coachimo schlägt passende Experten aus der Datenbank vor. „Der Algorithmus soll auch dazulernen. Auch dafür greifen wir künftig auf die Ressourcen aus der Open Telekom Cloud zurück.“

Und auch für die ferne Zukunft hat das junge Unternehmen bereits große Pläne: „Wir wollen unseren Service speziell für Unternehmen ausweiten. HR-Abteilungen und Beratungsfirmen haben hier einen großen Bedarf“, sagt Sullivan. „Der Markt dafür ist riesig. Aber um das in die Tat umzusetzen, benötigen wir erst noch eine größere User-Basis. Die IT-Basis dafür haben wir mit der Open Telekom Cloud jedoch schon einmal gelegt, denn die passt sich jederzeit der Geschäftsentwicklung an.“

The logo for Coachimo features the brand name in a red, cursive script. A small red graduation cap icon is positioned above the letter 'i' in 'imo'.

KONTAKT:

T-Systems International GmbH
Hahnstraße 43 d
60528 Frankfurt am Main
E-Mail: referenzen@t-systems.com
Internet: www.t-systems.com

HERAUSGEBER:

T-Systems International GmbH
Marketing
Hahnstraße 43 d
60528 Frankfurt am Main